REINIGUNGSVORSCHRIFT

Für Blenden aus Platin-Iridium, Molybdän und Tantal.

Diese Vorschrift gilt für:

Aperturblenden Werkstoff: Platin-Iridium Aperturblenden Werkstoff: Molybdän Zentrierblenden Werkstoff: Platin-Iridium Zentrierblenden Werkstoff: Platin-Iridium Werkstoff: Platin-Iridium Objektblenden Objektblenden Werkstoff: Tantal

Platin-Iridium Vorblenden Werkstoff:

Reinigung:

Höchstzahl für einen Reinigungsansatz = 50 Blenden

1. Reinigung der Blenden aus Platin-Iridium

- 1.1 Blenden in einem Platintiegel vorsichtig mit einer Messerspitze Ammoniumfluorid und 3 ccm konz. Schwefelsäure erhitzen, bis dicke, weiße SO₃-Dämpfe aufsteigen (Dauer ungefähr 10 Minuten).
- Tiegel in einen Breithalserlenmeyerkolben (250 ccm) überführen und 1.2 Schmelze mit destilliertem Wasser lösen.
- 1.3 Blenden in destilliertem Wasser kochen, das Wasser abgießen, frisches Wasser zufügen und erneut erhitzen. Dieses gründliche Waschen der Blenden ist ungefähr 15 Mal durchzuführen.
- 1.4 Wasser abgießen, Blenden in den mit einem Putzmittel gesäuberten und mit Alkohol sorgfältig ausgespülten und ausgebrannten Platintiegel geben.
- Blenden in reinem Alkohol spülen, Alkohol abgießen und letzte Alkoholspuren 1.5 über einer Flamme abbrennen.
- Trockene Blenden kurzzeitig ca. 3 Mal bei schwacher Rotglut glühen. 1.6

2. Reinigung der Blenden aus Molybdän und Tantal

Blenden in einem Platintiegel in 20% iger Natronlauge ca. 5 Minuten kochen. 2.1 Weitere Behandlung wie 1.2 bis 1.5

Auf keinen Fall nach 1.6 glühen